



Mini-Max

Wer sagt denn, dass moderne Musikmedien via Smartphone und die klassische Schallplatte nicht auch prima kombiniert werden können? Unsere HiFi-Kombi von Ruark und Rega jedenfalls belegt eindrucksvoll, dass aktive Bluetooth-Lautsprecher und Vinyl wunderbar zusammenpassen – und zwar sehr kompakt und elegant.

Die Ruark MR1 MKII sind vollwertige 2-Wege-Lautsprecher mit einem 70-mm-Tiefmitteltöner und einer 20-mm-Hochtonkalotte

Preistipp
4/2017

**HiFi
Test**
TV-HIFI



Praktisch: Der kleine Phono-Vorverstärker Fono Mini A2D erlaubt den Anschluss von Plattenspielern an jeden analogen Eingang. Dazu bietet er auf der Rückseite einen USB-Ausgang



Den Rega RP1 gibt es alternativ in weißer Hochglanzlackierung. Dreh- und Angelpunkt für guten Sound ist der in der 2016er-Version nochmals überarbeitete Tonarm samt Rega Carbon Tonabnehmersystem

Nicht immer steht genügend Platz für große Standlautsprecher zur Verfügung, da kommen handliche Aktivlautsprecher wie die Ruark MR1 MKII gerade recht. Denn abgesehen von den extrem kompakten Abmessungen bringen die MR1 auch die nötige Verstärkung und entsprechende Eingänge mit, einen externen Vollverstärker kann man sich also getrost sparen.

Ruark MR1 MKII Gerade mal 13 cm hoch sind die mit echtem Nussbaum-Holz furnierten Lautsprecher, bestückt sind die Ruarks mit einem echten Zwei-Wege-System mit 20-mm-Hochtonkalotte und 70-mm-Tiefmitteltöner. Auch sorgt eine kleine Bassreflexöffnung im Gehäuseboden der MR1 für vergleichsweise



vollmundige Tieftonwiedergabe. Die Zuspiehlung der Musikdaten erfolgt wahlweise analog per Miniklinkeneingang oder digital via optisches Kabel. Am komfortabelsten ist natürlich die kabellose Musikwiedergabe per Bluetooth. Wem die sanfte Basswiedergabe der ultrakompakten Box nicht ausreicht, der kann dank eines Sub-out einen aktiven Subwoofer anschließen. Doch der eigentliche Clou der Ruark-Boxen sind deren minimale Stellfläche und die doch alltagstaugliche Funktionsvielfalt bei beachtlich gutem Klang. Die Bedienung der Ruark MR1 erfolgt entweder direkt am rechten Master-Lautsprecher (dort ist der Stereoverstärker für beide Boxen untergebracht) mittels eines griffigen Drehreglers auf der Gehäuseoberseite oder per mitgelieferter Scheckkarten-Fernbedienung.

Rega RP1 Eigentlich ungewöhnlich, aber durchaus sinnvoll und smart: Wir kombinieren die vollwertige „Mini-Stereoanlage“ MR1 mit einem Plattenspieler und decken sowohl digitale als auch analoge Musikquellen wie die gute alte Schallplatte ab. Denn seit Jahren im Trend, erfreuen sich Plattenspieler einer echten Renaissance, oftmals stehen noch etliche Vinyl-Raritäten im Keller und warten nur auf einen neuen Plattenspieler. Und da hat Rega jede Menge im Programm – für unsere Kombi entschieden wir uns für das Einsteigermodell RP1

Die rechte „Master-Box“ verfügt über einen Bluetooth-Empfänger, analoge und digitale Eingänge sowie die Stereo-Endstufen für beide Lautsprecher



Edle Verarbeitung und smartes Design: Die nur 13 cm hohen Aktivlautsprecher haben Oberflächen aus echtem Nussbaum-Furnier

in der 2016er-Version. Als schlichter Plattenspieler mit MDF-Zarge und klassischem Riemenantrieb aufgebaut funktioniert der RP1 trotz seiner günstigen Preisklasse bestens und liefert dank ausgefeilter Tonarm-Konstruktion und bereits eingebautem MM-Tonabnehmer Rega Carbon eine beachtlich erwachsene Klangqualität. Der in Schwarz oder Weiß erhältliche RP1 ist zwar in Leichtbauweise hergestellt, kann aber mit einem präzisen Lager für den Plattenteller und einem laufruhigen Antriebsmotor punkten. Mehr Klang lässt sich praktisch kaum aus einem derart günstigen Plattenspieler „raus-holen“, außer man rüstet den RP1 mit dem optional erhältlichen Performance Paket (um 180 Euro) auf und tauscht Antriebsriemen, Tonabnehmer und Tellerplatte gegen klanglich noch bessere Komponenten.

Fono MiniA2D Spätestens jetzt dürften Sie sich fragen, wie man den Plattenspieler Rega RP1 mit den Ruark MR1 Bluetooth-Lautsprechern verbindet. Die Antwort ist einfach: Nutzen Sie den Rega-Phono-Preamp Fono Mini A2D (um 130 Euro). In diesem nur zigaretenschachtelgroßen Metallkästchen steckt ein hochwertige Phono-Preamp, der den Anschluss üblicher Plattenspieler an jeden freien Analog-Eingang eines Verstärkers ermöglicht. Für den Anschluss an den Miniklinken-Eingang der MR1 wird lediglich ein Cinch-Miniklinkenadapter benötigt. Dazu hat der Fono Mini A2D noch ein weiteres Feature mit an Bord: Ein eingebauter A/D-Wandler und eine USB-Buchse erlauben die Verbindung des Plattenspielers zu einem PC. So können Schallplatten auf einfachem Wege am Rechner digitalisiert werden, die passende Software dazu ist zum Beispiel unter www.audacity.de kostenlos erhältlich (für PC und Apple).

Labor und Praxis Die kompakten Lautsprecher MR1 erweisen sich sowohl im Messlabor als auch im Hörtest als überraschend hochwertig. Ab rund 80 Hertz liefern sie einen recht detaillierten Sound, nur der Hochton oberhalb 5 kHz ist etwas zu stark ausgeprägt und verleiht der Ruark MR1 ein sehr frisches Klangbild. Alles in allem kann sich der MR1 jedoch sehen und vor allem hören lassen, für einen

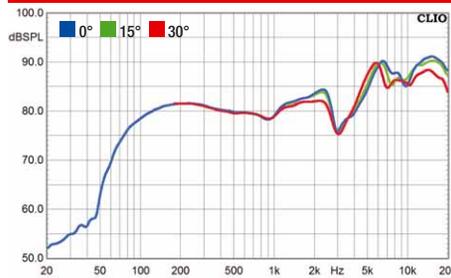
Lautsprecher mit Mini-Abmessungen macht er seine Aufgabe erstaunlich gut. Der Bluetooth-Empfang vom Android-Telefon funktioniert tadellos, auch Apple iPhones akzeptiert die MR1 ohne Probleme. Übrigens: Die Stromversorgung von MR1, Rega RP1 und Fono Mini A2D erfolgt per mitgelieferten Stecker-Netzteilen – für unsere Kombi müssen also drei Plätze in der Netzleiste reserviert werden.

Am meisten Spaß macht die Ruark-Rega-Kombi tatsächlich mit Schallplatten. Möglicherweise spielt auch ein wenig Nostalgie mit, doch nach wie vor hat der Klang einer Vinylscheibe seinen ganz besonderen Charme. Hier macht der simpel, aber effektiv aufgebaute Rega RP1 einen hervorragenden Job und liefert diesen unvergleichlichen „Schmelz“ im Sound, mit viel Rhythmus und Gespür für Klangfarben.

Fazit Mit Ruark MR1 MKII und Rega RP1 kombiniert man das Beste aus zwei Welten. Digitale Medien vom Smartphone oder Tablet lassen sich einfach abspielen, und wer Lust auf einen gemütlichen Musikabend mit Schallplatten hat, kann diese wunderschöne Mini-HiFi-Kombi ebenso nutzen. Die ebenfalls von Rega angebotene Phonovorstufe Fono Mini A2D ermöglicht den problemlosen Anschluss an die Aktivlautsprecher und auch an einen PC. Bei minimalem Platzbedarf bietet die Ruark-Rega-Kombi maximalen Klang und jede Menge Komfort. Dazu sieht diese Kette blendend gut aus und bewegt sich preislich auf erfreulich niedrigem Niveau.

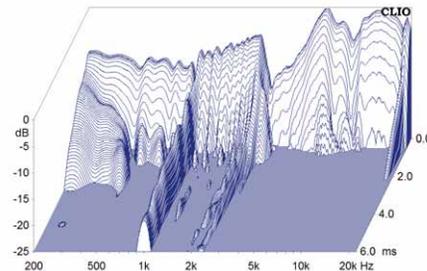
Michael Voigt

Test-Information



Frequenzgang

Der Tiefgang der ultra-kompakten Ruark MR1 ist mit rund 80 Hertz durchaus beachtlich, mehr geht bei dem winzigen Gehäuse nicht. Abgesehen von etwas zu „frischem“ Hochtonspektrum klingt die MR1 beachtlich ausgewogen.



Zerfallspektrum

Um 1 kHz und 2 kHz finden sich zwar ausgeprägte Resonanzen im Ausschwingvorgang der MR1, diese sind jedoch extrem schmalbandig und daher im Hörtest kaum auszumachen.

Plattenspieler Rega Planar 1 / 2016

Preistipp

HiFi Test
TV-HIFI

· Preis	um 380 Euro
· Vertrieb	TAD-Vertrieb, Aschau
· Telefon	08052 9573273
· Internet	www.tad-audiovertrieb.de

Ausstattung

· Ausführung	Zarge: Hochglanz-Schwarz / -Weiß Riemenantrieb, Acryl-Schutzhaube MM-System vormontiert
· Abmessungen (H x B x T)	447 x 117 x 360 mm
· Gewicht	5,5 kg
· Geschwindigkeiten	33 U/min, 45 U/min
· Anschlüsse	Phono MM

Bewertung

Kurz und knapp:

- + neu entwickelter Tonarm RB110
- + automatisches Antiskating
- + MM-System vormontiert

Klang	70 %	1,1
Ausstattung	15 %	1,3
Verarbeitung	15 %	1,2

HiFi Test
TV-HIFI

Spitzenklasse

Preis/Leistung

Note

hervorragend 1,1

4/2017

Aktiv-Lautsprecher Ruark MR1 MKII

Praxistipp

HiFi Test
TV-HIFI

· Preis	um 450 Euro
· Vertrieb	TAD-Vertrieb, Aschau
· Telefon	08052 9573273
· Internet	www.tad-audiovertrieb.de

Ausstattung

· Ausführung	Nussbaum furniert, matt grau lackiert
· Abmessungen (H x B x T)	130 x 170 x 135 mm
· Gewicht	3,5 kg
· Bauart	vollaktiv, Bassreflex
· Eingänge	Mini-Klinke, Bluetooth (AptX), optisch digital
· Ausgänge	Subwoofer-out (Cinch)
· Tiefmitteltöner	1 x 70 mm (Membrandurchmesser)
· Hochtöner	1 x 20-mm-Kalotte
· Besonderheiten	Bedienrad, Fernbedienung

Bewertung

Kurz und knapp:

- + edle Echtholz-Oberfläche
- + Bluetooth-Empfänger
- + Subwoofer-Anschluss

Klang	70 %	1,3
Labor	15 %	1,4
Praxis	15 %	1,1

HiFi Test
TV-HIFI

Oberklasse

Preis/Leistung

Note

sehr gut 1,3

4/2017